

11.05.2018 - 10:18 Uhr

Wird schon passen: Jeder 8. Mieter unterschreibt seinen Mietvertrag ungelesen

Nürnberg (ots) -

- Jeder 8. Mieter (12 Prozent) weiß nicht, was in seinem Mietvertrag steht
- Gründliche Mehrheit: 43 Prozent lesen den Vertrag vor der Unterschrift einmal intensiv, 31 Prozent sogar mehrfach
- Frauen schauen genauer hin: Nur 10 Prozent unterschreiben den Vertrag ungelesen - bei den Männern sind es 15 Prozent

Beim Mietvertrag und seinen Klauseln kommt es auf zahlreiche Details an. Dennoch haben viele Schweizer keine Ahnung, was in ihrem Mietvertrag steht. Zumindest gestehen 12 Prozent der Mieter, dass sie ihren Mietvertrag nicht ein einziges Mal komplett gelesen haben. Das zeigt eine Studie von immowelt.ch, einem der beliebtesten Immobilienportale. 14 Prozent der Befragten geben an, den Vertrag grob aber zumindest komplett überflogen zu haben. Die deutliche Mehrheit ist allerdings deutlich vorsichtiger: 43 Prozent lesen den Vertrag vor der Unterschrift einmal intensiv, 31 Prozent sogar mehrfach.

Vertrauen in Vordrucke

2 Prozent der Befragten ergeben sich ihrem Schicksal: Sie sind froh, überhaupt eine Wohnung bekommen zu haben, und der Meinung, nichts mehr am Vertrag ändern zu können. 4 Prozent setzen Vertrauen in einen Standardvertrag, weitere 3 Prozent schauen sich dabei wenigstens noch die Stellen an, die händisch eingetragen wurden. Auf kompetente Berater setzen 3 Prozent der Befragten: Sie geben den Mietvertrag zur Überprüfung einer vertrauten Person, ohne sich selbst ein Bild zu machen.

Frauen sind etwas vorsichtiger

Wird schon passen: Besonders Männer interessiert nicht so ganz, was im Mietvertrag steht. 15 Prozent unterschreiben, ohne das Schriftstück komplett gelesen zu haben. Frauen sind etwas vorsichtiger: Nur 10 Prozent schließen einen Mietvertrag ab, ohne dessen Inhalt zu kennen. Die Ergebnisse der Studie im Überblick:

Haben Sie Ihren Mietvertrag komplett durchgelesen, bevor Sie ihn unterschrieben haben?

Ja, ich habe... (88 Prozent)

- ihn einmal intensiv gelesen: 43 Prozent
- ihn mehrfach intensiv gelesen: 31 Prozent
- ihn grob aber komplett überflogen: 14 Prozent

Nein, ... (12 Prozent)

- weil das ein Standardmietvertrag ist (z.B. Vordruck vom Mieterverband) - der ist in Ordnung: 4 Prozent
- ich habe das meinem/meiner Partner(in) oder einer anderen Person meines Vertrauens überlassen: 3 Prozent
- ich habe nur das, was dort händisch eingetragen werden musste, überprüft (z. B. meine persönlichen Daten, Miethöhe): 3 Prozent
- ich hätte sowieso nichts daran ändern können und war nur froh, die Wohnung überhaupt bekommen zu haben: 2 Prozent

Ausführliche Ergebnisgrafiken stehen hier zum Download bereit: <http://ots.ch/FTygVy> Für die von immowelt.ch beauftragte repräsentative Studie "Wohnen und Leben 2018" wurden im Februar 2018 502 Personen (deutschsprachige Online-Nutzer in der Schweiz) ab 18 Jahren befragt, davon gaben 292 an, Mieter zu sein.

Diese und andere Pressemitteilungen von immowelt.ch finden Sie in unserem Pressebereich unter: <http://presse.immowelt.ch/>

Über immowelt.ch:

Die Immobilienplattform www.immowelt.ch ist mit monatlich 700'000 Visits* einer der beliebtesten Online-Marktplätze für Häuser, Wohnungen und Gewerbeimmobilien in der Schweiz. Betreiber des Portals ist die Nürnberger Immowelt AG, zu deren Portfolio weitere erfolgreiche Portale wie immowelt.de und crozilla.com sowie effiziente CRM-Softwarelösungen für die Immobilienbranche gehören. Das Unternehmen ist Teil der Immowelt Group, an der die Axel Springer SE mehrheitlich beteiligt ist.

* Google Analytics; Stand: Januar 2018

Kontakt:

Immowelt AG

Nordostpark 3-5
D-90411 Nürnberg

Barbara Schmid
Peter Groscurth
+49 911 520 25-808

presse@immowelt.ch
www.facebook.com/immoweltCH

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100005089/100815477> abgerufen werden.